

Bezirkseinkehrnachmittag 2020

(Bericht Peter Offer)



Am 07.03.2020 fand der Einkehrnachmittag des Bezirksverbandes Neuss in Nievenheim statt. Um 14 Uhr begann der Wortgottesdienst in der Nievenheimer Pfarr- und Wallfahrtskirche Sankt Pankratius. Bezirkspräsident Michael Offer übernahm in gewohnt souveräner Art und Weise die Durchführung. Er nahm Bezug auf die vorösterliche Zeit und mahnte ein Innehalten bzw. Anhalten und Stehenbleiben an, um sein (Schützen-) Leben zu reflektieren.

Nach dem Wortgottesdienst nahmen ca. 60 Frauen, Kinder und Schützen im festlich gedeckten Jugendheim der Pfarre Nievenheim Platz. Nachdem sich alle an selbstgemachten Kuchen und an einer oder mehreren Tassen Kaffee gestärkt hatten, nahm Bezirksbundesmeister Thomas Schröder

das Mikrofon zur Hand und bedankte sich beim Bezirkspräsident Michael Offer für dessen Mitwirken in der Kirche und bedankte sich ganz herzlich bei den Damen und Herren des Nievenheimer Bruderschaftsvorstandes um Bernd Meuter für die von Ihnen hergestellte, schöne Atmosphäre.

Bernd Meuter sagte dann auch ein paar Sätze dazu, wie man eigentlich dazu gekommen war, diesen Einkehrnachmittag auszurichten und bat im Vorhinein wegen etwaiger Fehler um Nachsicht. Dies war aber gar nicht notwendig, denn alles lief wie am Schnürchen und die Gäste fühlten sich bestens versorgt.

Nun war wieder Michael Offer an der Reihe und referierte zum Thema: „Alles auf Anfang“, er las zunächst den Text dieses Liedes der Gruppe „Glasperlenspiel“ vor und spielte es dann ab, damit wir noch einmal den Text hören konnten. Im Anschluss daran erklärte er, was er unter „Alles auf Anfang“ verstand. Stehenzubleiben, sich selbst reflektieren und auch mal zurückschauen kann dabei helfen, einen anderen Blick auf die Dinge zu bekommen und die Lebenseinstellung positiv zu beeinflussen. Damit stieß er die anschließende Diskussion in kleinem Kreis an den Tischen an, die zu lebhaften Gesprächen führte, ehe sich dann langsam die Runde auflöste.

